

## Ehrung - Gemeindebrandinspektor Uwe Niemann



Im Rahmen eines regulären Übungsdienstes überraschten Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr den ehemaligen stellvertretenden Leiter der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Hille, Uwe Niemann.

In einer kleinen Laudatio ehrte der Leiter der Feuerwehr, Bernhard Förster seinen ehemaligen Stellvertreter mit Gutscheinen für ein Grillseminar, sowie einen Reisegutschein. „47 Jahre Feuerwehrdienst, in denen Du eine beispielhafte Karriere gemacht hast, sind es wert, entsprechend geehrt und honoriert zu werden. Darüber waren sich alle Feuerwehrkräfte einig.

„Leider hat uns Corona einen Strich durch die Rechnung gemacht, sonst hätte es sich gehört, den Umfang dieser Veranstaltung erheblich größer auszurichten“ so die Aussagen vom Leiter der Feuerwehr.

„Dienst in der Feuerwehr sei nur möglich, sofern private Interessen zurückgestellt werden“ ,diesbezüglich wurde Niemann's Ehefrau in die Ehrung mit einbezogen.

Im August 1973 trat Uwe Niemann der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Hille bei. Nach dem Besuch von Weiterbildungsmaßnahmen und Laufbahnlehrgängen am Institut der Feuerwehr durchlief er alle Dienstgrade bis er 2007 letztlich zum Gemeindebrandinspektor ernannt wurde. Schon früh erkannte man Führungsqualitäten von Uwe Niemann, daraufhin übernahm er im Jahr 2000 die Führung der Löschgruppe Holzhausen II und führte diese bis 2007. Von 2007 bis 2019 übernahm Uwe Niemann dann die Zugführung des III. Zuges der Freiwilligen Feuerwehr, dessen Stellvertretung er bereits seit 2002 bildete.

Da die stellvertretende Leitung der Feuerwehr vakant war, übernahm Niemann dann auch diese Funktion ab 2007 und übte diese bis 2020.

Vom Land NRW wurde Uwe Niemann 1999 mit dem Feuerwehrehrenzeichen in Silber für 25-jährige Mitgliedschaft und 2009 für 35-jährige Mitgliedschaft mit dem Feuerwehrehrenzeichen in Gold geehrt. Uwe Niemann übte seine Ämter und Funktionen mit Weitsicht und Umsicht aus. Durch seinen unermüdlichen Einsatz im

Dienst der Feuerwehr hat er sich hohes Ansehen bei den Feuerwehrkräften, aber auch bei Rat und Verwaltung erworben. Seine Fachkompetenz war weit über die Gemeindegrenzen hinaus gefragt, zumal er sich auch in der Einsatzleitung des Katastrophenschutzes vom Kreis Minden-Lübbecke engagierte.

Dieses Engagement fand letztendlich im Jahr 2018 seine Würdigung.

Im Rahmen des Gemeindefeuerwehrtages wurde Uwe Niemann durch den Kreisbrandmeister mit dem Feuerwehrehrenkreuz der Sonderstufe in Silber vom Verband der Feuerwehren des Landes NRW, ausgezeichnet.

Neben Bürgermeister Michael Schweiß nahmen auch der Leiter des Ordnungsamtes, Detlef Hartmann, sowie die Ortsvorsteherin der Ortschaft Holzhausen II, Kirsten Gardini, an der Ehrung teil und schlossen sich den Dankesworten des Leiters der Feuerwehr, an.

